

System H 15®

Kristallöl

Anwendungsbereich

System H15 Kristallöl ist eine natürliche Oberflächenveredelung für rohe, geölte und gelaugte Fußböden. Das Öl wirkt von innen, weil es tief in das Porensystem des Holzes eindringt. Anders als bei lackierten Flächen bleibt dieses Holz offenporig und seine natürlichen Eigenschaften erhalten. Das System H15 Kristallöl verleiht dem Boden eine strapazierfähige und schmutzabweisende Oberfläche und betont gleichzeitig die schöne Farbe und Struktur des Holzes.

Zusammensetzung

Isoparaffiner Kohlenwasserstoff:	<30%
Harz aus pflanzlichen Ölkomponenten	60–70%
Tenside	<0,5%
Sikkative	< 5%
Lösevermittler	< 0,3%

System H15 Kristallöl ist in je zwei Ausführungen lieferbar. Durch Mischen von Natur- und Weißöl können Farbabstufungen erzielt werden, die ein besonders natürliches Erscheinungsbild ergeben. Der Bedarf ist abhängig von Holzart und -härte, beträgt aber im Schnitt ca. 1l für 10-15 m².

Liefergebilde

10l, Farben natur und weiß

Anwendung

–Vorbehandlung

Ein feiner Schliff ist entscheidend für die Güte der Oberfläche. Den Boden vor dem Ölauftrag gründlich von Staub befreien. Maximale Holzfeuchte 12%.

– Auftragen des Öls

Weißöl muss sorgfältig aufgerührt werden. Naturöl kann sofort verwendet werden. Das Öl mittels Roller oder Pinsel satt auftragen, sodass eine „blanke“ Ölschicht für ca. 15–20 min auf dem Boden verbleibt. Die Trockengeschwindigkeit hängt von Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit ab. Nicht mehr als 15m² auf einmal verteilen, da es sich sonst schwierig vom Boden entfernen läßt. Das etappenweise Auftragen des Öls ist immer auf die volle Länge der Bodenbretter vorzunehmen.

– Einarbeitung des System H15 Kristallöls

Mit einer Einscheiben-Poliermaschine mit grünem Schleifvlies wird das Öl in die Poren des Holzes einpoliert. Bei bestimmten harten Hölzern kann eine Verdünnung des Öls mit Ölverdünner 5–10% notwendig sein.

– Abwischen des überschüssigen Öls

Das überschüssige Öl sorgfältig entfernen, da sonst glän-zende Flecken entstehen. Dazu ein trockenes Polierpad auf die Maschine montieren und diese auf einen Aufwischlappen stellen. Den Boden polieren, bis die Oberfläche trocken ist und ab und zu den Lappen wechseln.

– Nachpolieren

Ein Nachpolieren ist nicht immer notwendig, aber bei verschiedenen Holzarten empfehlenswert. Das Öl braucht anschließend mindestens 6 Stunden, um nach dem Polieren zu härten. Eine intensive Benutzung des Bodens kann erst nach 36 Stunden erfolgen. Bis zu dreimaliges Auftragen des Öls sowie Nachpolierung sind zu empfehlen.

Wartung und Pflege

Nach dem Ölen eine Erstverseifung mit PARAT Holzbodenseife durchführen. Bei jeder Feuchtpflege PARAT®-Holzbodenseife natur oder weiß verwenden. Bitte beachten Sie hierzu die Pflegeanleitung für geölte Böden.

Vorsichtsmaßnahmen

Um die Gefahr der Selbstzündung zu vermeiden, Öllappen nach Gebrauch verbrennen oder in luftdichten Behältern verstauen bzw. in Wasser tränken. Werkzeuge mit Ölverdünner reinigen. Während der Arbeit sind die Räume immer gut zu lüften.

Technische Änderungen vorbehalten!

Mit Erscheinen des Merkblattes verlieren vorherige Merkblätter ihre Gültigkeit. Die Angaben basieren auf Erfahrungswerten und dienen zur Beratung des Verbrauchers. Sie können aber nur allgemeine Hinweise sein. Eine Haftung für das Gelingen Ihrer Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir auf die sachgemäße Anwendung/Durchführung keinen Einfluss haben und die im Einzelfall gegebenen Bedingungen nicht kennen. Auf alle Fälle empfiehlt sich ein praktischer Vorabversuch. Sich aus diesem Merkblatt eventuell ergebende Schadensersatzansprüche werden grundsätzlich ausgeschlossen.